

Inhalt

- I. Einführung
- II. Packliste
- III. Einführung in die Hauptfunktionen der Umkehrosmose-Anlage
- IV. Funktionsweise
- V. Wasserdurchfluss Diagramm
- VI. Montage-Anleitung
- VII. Wartung und Pflege
- VIII. Technische Parameter

I. Einführung

Sehr geehrte Käufer,

Vielen Dank für Ihren Kauf der PUR Booster Umkehrosmose-Anlage.

Die in Ihrem Besitz befindliche Umkehrosmose-Anlage ist eine der effizientesten und praktischsten Wasserveredlungsanlagen welche derzeit auf dem Markt erhältlich sind. Um eine ordnungsgemäße Funktion der Umkehrosmose-Anlage gewährleisten zu können, studieren Sie diese Bedienungsanleitung bitte gründlich vor der ersten Inbetriebnahme.

II. Packliste

1. 1x Hauptgerät inkl. RO Membrane
2. 1x Zubehörbeutel: Anschluss- und Montageset, Gehäuseschlüssel, 2x 1m Wasserschlauch (6mm + 9mm)
3. 1x Bedienungsanleitung
4. 1x Wasserhahn inkl. Anschlussmaterial

Achtung:

1. Die RO Membrane ist separat verpackt und muss vor der ersten Inbetriebnahme noch in das Membrangehäuse eingesetzt werden.

III. Einführung in die Hauptfunktionen der

Umkehrosmose-Anlage

1. Stufe: PP 10 Mikron Filter zur Filtrierung von gröberen Sedimenten wie Rost, Sand, Staub etc.
2. Stufe: GAC Aktivkohlefilter zur Filtrierung von Chlor, org. Stoffe, Nebenprodukte durch Sterilisationsverfahren, Geschmacks- und Geruchsbeeinträchtigungen
3. Stufe: CTO Carbonblock 5 Mikron zur Filtrierung feinsten Partikel, chemischer Rückstände und Öle, Aromen etc.
4. Stufe: UF 0,02 Mikron Ultrafiltration zur Filtrierung sehr feiner Restpartikel und zum Schutz der Hochleistungsmembrane
5. Stufe: 600 GPD Umkehrosmose-Membrane mit 0,0001 Mikron, reduziert Bakterien z.B. um das 4.000-fache und Viren um das

200-fache. Effektive Filtrierung von Bakterien, Viren, Schwermetallen, Pestiziden, Insektiziden, Reststoffen und andere schädliche Substanzen

6. Stufe: T33 Aktivkohle-Postfilter, der den Geschmack des Wassers verbessert und es frisch hält
7. Stufe: Mineralisierungs-Postfilter, der dem Wasser wieder viele wichtige Mineralien zuführt, wie Calcium, Magnesium, Natrium, etc.

Optionale Konfigurationsmöglichkeiten:

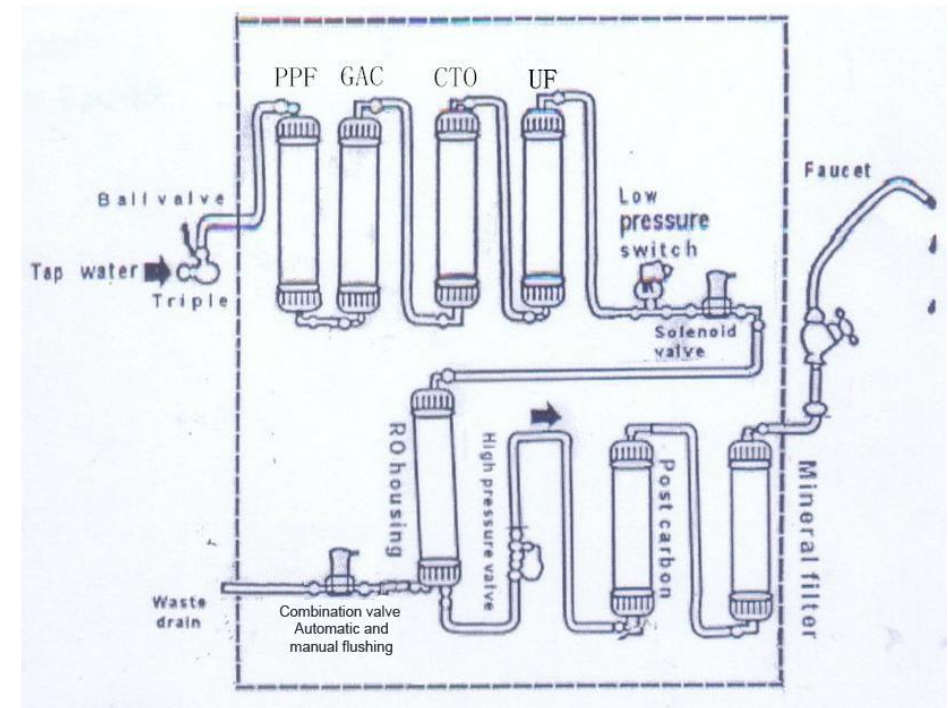
Die Anlage kann zum zusätzlichen Schutz gegen Viren, Bakterien und sämtliche organische Belastungen mit einer 12W UV-Anlage als Keimsperrung ausgestattet werden.

IV. Funktionsweise

Die 0,0001 Mikron Feinheit der RO-Membran und die Anwendung modernster RO-Wasseraufbereitungstechnologien sorgen für die Beseitigung zahlreicher Schadstoffe wie: grobe bis sehr feine Verunreinigungen, Kolloide, organische Stoffe, Schwermetalle, gelöste Feststoffe, Bakterien und Viren, etc. unter Beibehaltung der molekularen Struktur des Wasser und des gelösten Sauerstoffs. Die erreichte Reduktionsrate kann bis zu 96% betragen.

- Leiser Betrieb, geringe Vibration und lange Lebensdauer
- Vollautomatisierter Reinigungsprozess
- Manuelle Membran-Spülfunktion zur Verlängerung der Lebensdauer
- **Hochdruckpumpe:** erhöht und reguliert den Wasserdruck, um eine stabile Umgebung für die RO-Membrane zu gewährleisten
- **Abwasser-Verhältnisregler:** Kontrolliert den Abwasserfluss.
- **Niederdruckschalter:** um einen Leerlauf der Pumpe zu verhindern, wird bei einem niedrigeren Wasserdruck von 0,5 BAR oder bei blockierter Wasserzufuhr das Gerät automatisch abgeschaltet.
- **Hochdruckschalter:** um eine Überhitzung der Pumpe zu verhindern, wird bei voll erreichtem Druck das Gerät automatisch abgeschaltet.
- **Einlasswasser-Magnetventil:** Öffnet oder schließt den Wasserzufluss. Max. Betriebs-Wasserdruck 4 BAR

V. Wasserdurchfluss Diagramm



VI. Montage-Anleitung

Wir empfehlen, die Montage durch einen Fachmann durchführen zu lassen. Sollten Sie die Umkehrosmose-Anlage selbst montieren, halten Sie sich bitte genau an die unten aufgeführten Schritte:

A Installationsvorbereitungen

1. Legen Sie den Platz zur Montage fest (achten Sie auf die Umgebungsbedingungen)

2. Legen Sie die notwendigen Werkzeuge bereit: Schraubenschlüssel – Bohrmaschine – Bohrer – 12 mm - Lochsäge (Schnellarbeitsstahl oder Marmorsäge) – Kreuzschlitz- und Schlitzschraubendreher – Schere – 16 mm und 14 mm Schraubenschlüssel – Spitzzange.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie alle notwendigen Anschlusskomponenten zur Hand haben.
4. Drehen Sie die Wasser- und Stromversorgung vor Installationsbeginn ab.

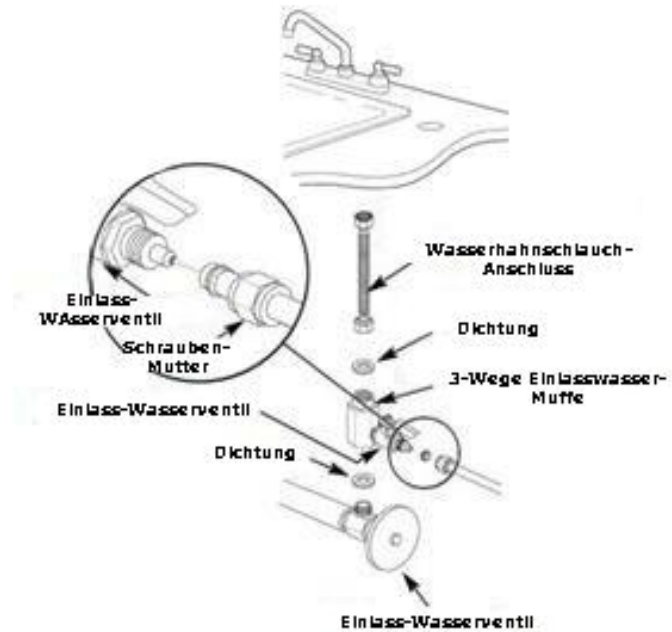
ACHTUNG: Zum Öffnen der **Schlauchschnellverbindungen** drücken Sie den kleinen Sicherungsring nach innen. Halten Sie ihn gedrückt und ziehen Sie den Schlauch heraus.

Zur Montage stecken Sie den Schlauch soweit wie möglich wieder in die Kupplung und sichern Sie ihn durch ein leichtes Herausziehen des Schlauches, der innere Sicherungsring wird somit aktiviert.

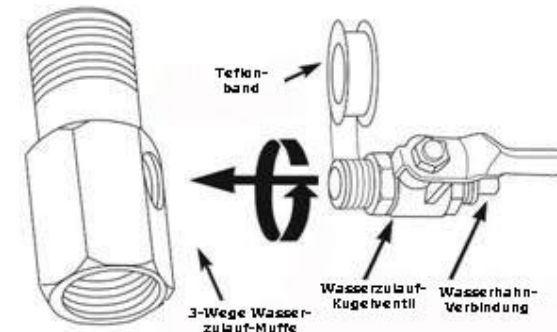


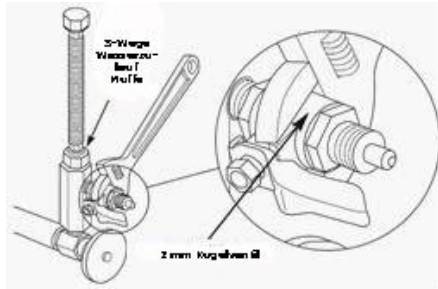
B. Installation der Umkehr-Osmoseanlage

1. Schließen Sie das Einlassventil und schrauben Sie den Metallschlauch ab. Nehmen Sie die mitgelieferte 3-Wege Muffe und verbinden Sie ein Ende mit dem Wasserausgangsventil. Das andere Ende des losgeschraubten Metallschlauches mit der Mutter an der 3-Wege Muffe festschrauben.

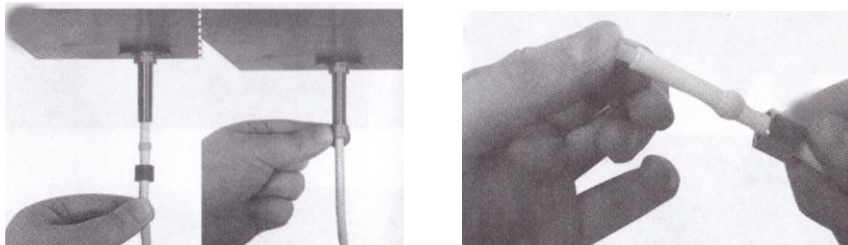
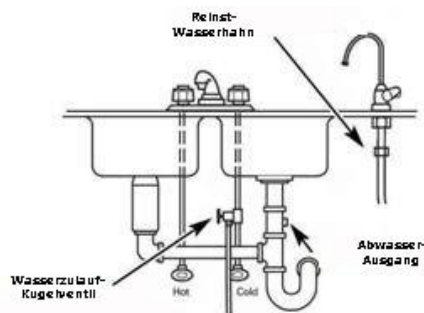


2. Nehmen Sie das mitgelieferte Wasserzulauf-Kugelventil und umwickeln Sie ein Ende mit Teflonband. Besprühen Sie das Ventil mit etwas Silikonspray und schrauben Sie es in das hierfür vorgesehene Gewinde der 3-Wege Wasserzulauf-Muffe. Nehmen Sie den mitgelieferten 9 mm Schlauch und schneiden Sie ihn mit einer Schere auf die gewünschte Länge. Verbinden Sie ein Ende des Schlauches mit dem Wasserzulauf-Kugelventil und schrauben Sie ihn mit der Mutter fest. Das andere Ende verbinden Sie mit dem Wassereingang am 1. Filter des Gerätes.





- Bohren Sie ein 6 mm Loch in das Becken-Abflussrohr. Schneiden Sie den mitgelieferten 6 mm Schlauch mit einer Schere auf die gewünschte Länge und stecken ein Ende in das gebohrte Loch. Dichten Sie das Loch mit Silikongel ab. Befestigen Sie den Abwasserschlauch mit einem Kabelbinder bzw. einer Schlauchschelle am Abflussrohr.



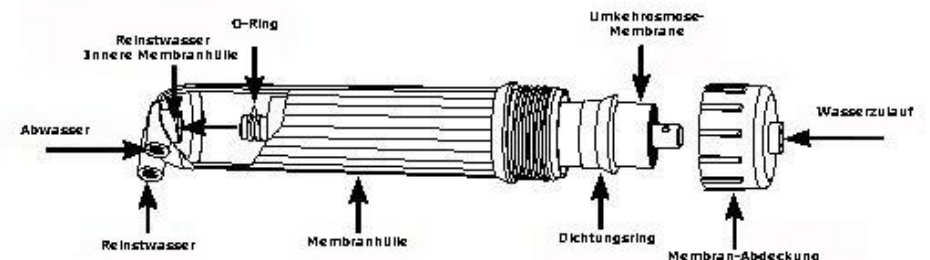
- Bohren Sie ein 12 mm Loch durch die Spüle, wo Sie den Wasserhahn befestigen möchten. Nehmen Sie den mitgelieferten Wasserhahn, setzen den Hals aus Edelstahl auf den Wasserhahnkörper, senken den Wasserhahn in das hierfür vorgesehene Bohrloch, setzen von unten eine Unterlegscheibe darauf und schrauben den Wasserhahn mit der

Mutter fest. Nehmen Sie den mitgelieferten 6 mm Schlauch und schneiden Sie ihn mit einer Schere auf die gewünschte Länge. Drücken Sie den mitgelieferten 6 mm Stopfen in das Ende des Schlauches und befestigen ihn mit der Mutter am Wasserzulauf.

- Öffnen Sie den Wasserhahn und befüllen Sie das Gerät mit Wasser. Überprüfen Sie alle Verbindungen auf Dichtigkeit. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose, um das Gerät in Betrieb zu setzen. Zu Beginn ist es möglich, dass das Wasser etwas dunkel ist und aus dem Carbonblock etwas Kohlestaub austreten kann. Dies ist absolut unbedenklich und das Wasser wird nach wenigen Minuten wieder klar.
- Schließen Sie den Wasserhahn und überprüfen Sie, ob sich das Gerät abschaltet und das Magnetventil den Wasserzulauf stoppt. Danach öffnen Sie den Wasserhahn und überprüfen Sie, ob sich das Gerät einschaltet und ob sich der Hochdruckschalter zurücksetzt.

7. Installation der Umkehrosmose-Membrane

Schrauben Sie die Verbindung des Wasserzulaufs an der Membran-Abdeckung los. Entnehmen Sie den Schlauch und lösen Sie mit dem Membran-Schlüssel die Abdeckung der Membrane. Nehmen Sie die Membrane aus der Verpackung und drücken das Ende mit dem O-Ring zuerst in die Membranhülle. Schrauben Sie die Membran-Abdeckung wieder fest und befestigen Sie ihn mit dem Membran-Schlüssel. Stecken Sie den Wasserzulauf-Schlauch wieder in die Verbindung an der Membran-Abdeckung und befestigen ihn. Setzen Sie die Membranhülle zurück in die hierfür vorgesehene Vorrichtung der Umkehrosmose-Anlage.

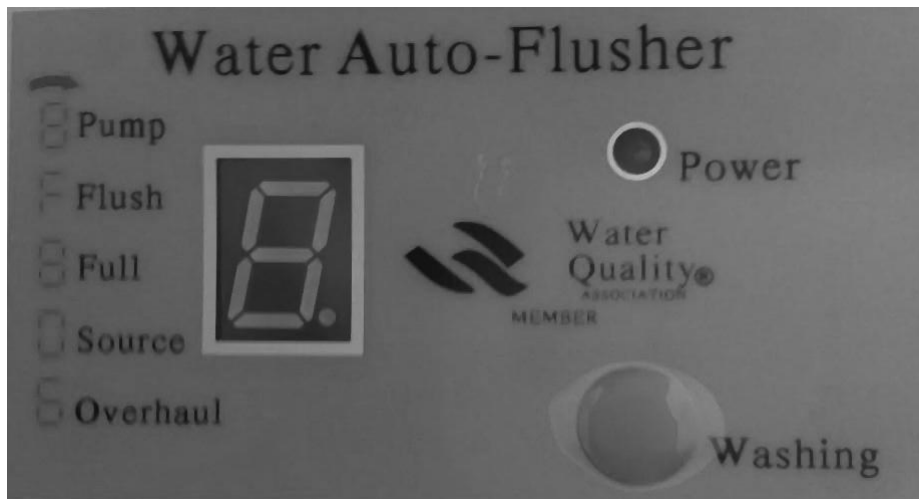


ACHTUNG:

- Bitte beachten Sie unbedingt, dass die Membrane richtig herum installiert wird.
- Vergewissern Sie sich, dass ein Ende der Membrane über O-Ringe verfügt.
- Setzen Sie bei der Installation das Ende der Membrane mit den O-Ringen zuerst in die Membranhülle, ein leichtes Andrücken genügt. Sollte ein größerer Widerstand bestehen, wenden Sie keine Gewalt an, dies könnte die Membranhülle und/oder ihre Komponenten beschädigen (für solche Schäden tritt die Garantie nicht in Kraft).

In der RO Membrane befindet sich eine Schutzflüssigkeit für die Zeit der Lagerung und des Transports. Lassen Sie das Gerät ca. 30 Minuten laufen, danach kann das Reinstwasser bedenkenlos verwendet werden.

COMPUTER STEUERUNG



Nach dem Anschließen des Gerätes an das Stromnetz leuchtet die Anzeige **POWER** auf und es wird eine automatische Spülung durchgeführt. Hierbei leuchtet die Anzeige **FLUSH** auf. Für eine manuelle Spülung drücken Sie bitte **WASHING**.

Nach Erreichen des Arbeitsdrucks leuchtet die Anzeige **FULL** und die Pumpe wird abgeschaltet.

Ist das Gerät zu lange in Betrieb, leuchtet die Anzeige **OVERHAUL** und das Gerät schaltet sich ab.

Schalten Sie den Strom ab, warten einen Moment und schalten das Gerät wieder ein. Überprüfen Sie, ob ggfs. ein Filter- oder Membranwechsel erforderlich ist.

Nutzungshinweise:

1. Um mikrobielle Verunreinigungen auf den Membrankomponenten während der Lagerung und des Transportes zu verhindern, wurde die Membrane mit einer leichten Schutzlösung und der postaktive Kohlefilter mit Aktivkohlepuder überzogen. Entsorgen Sie deshalb die ersten Liter und verwenden diese nicht als Trinkwasser. Danach kann das produzierte Wasser unbedenklich genutzt werden.
2. Wenn Sie mit dem Betrieb des Gerätes beginnen, kann es sein, dass der TDS Wert des Wassers leicht erhöht ist. Nach kurzer Laufzeit sinkt dieser Wert wieder und stabilisiert sich.
3. Während des Betriebes sollten das Wasserzulauf-Kugelventil und der Wasserhahn geöffnet sein. Sollten Sie derzeit kein Reinstwasser benötigen, schließen Sie den Wasserhahn, der Hochdruckschalter schaltet dann automatisch den Wasserzulauf ab.

4. Diese Nutzungshinweise gelten nur dann, wenn das Gerät am Strom angeschlossen ist und/oder das Wasserzulauf-Kugelventil geöffnet und das Gerät in Betrieb ist.

VII. Wartung und Pflege

1. Während eines längeren Betriebes des RO Systems können sich feine Sedimente und Bakterien auf der Membranoberfläche absetzen und den Durchfluss blockieren. Es ist daher empfehlenswert, regelmäßig eine Spülung durchzuführen:
 - a) Manuelle Spülung
 - b) Spülvorgang: Öffnen Sie den Sperrkugelhahn und lassen das Gerät ca. 5 – 10 Minuten spülen. Schließen Sie danach den Sperrkugelhahn wieder.
2. Um eine hervorragende Qualität des Reinstwassers zu gewährleisten, müssen die Filter regelmäßig ausgetauscht werden. Die Lebensdauer der einzelnen Filter variiert je nach Qualität des Eingangswassers. Eine dreiköpfige Familie hat im Durchschnitt einen täglichen Wasserverbrauch von ca. 10 Liter Trinkwasser. Die Filter sollten demnach wie folgt ausgetauscht werden:

Stufe 1 – PP Filter 10 Mikron:	ca. 3 - 6 Monate
Stufe 2 – GAC Granulat-Aktivkohlefilter:	ca. 3 - 6 Monate
Stufe 3 – CTO Aktivkohleblock 5 Mikron:	ca. 3 - 6 Monate
Stufe 4 – UF Feinfilter 0,02 Mikron:	ca. 6 - 12 Monate
Stufe 5 – RO Membrane:	ca. 12 - 24 Monate
Stufe 6 – T33 Post Aktivkohlefilter:	ca. 6 - 12 Monate
Stufe 7 – Mineralisierungsfiler:	ca. 6 - 12 Monate

Ein Wechsel der Filter ist angezeigt, wenn folgende Situationen auftreten:

1. Die Qualität des Reinstwassers verschlechtert sich und der Geschmack verändert sich
2. Das Reinstwasservolumen verringert sich merklich. (ACHTUNG: Eine vermindertes Volumen der Reinstwasserproduktion resultiert auch aus einer Temperaturänderung des Eingangswassers.)

Achtung!

1. Wir empfehlen, die Montage durch einen Fachmann durchführen zu lassen, da eine Bohrmaschine und andere Elektrowerkzeuge bei der Montage zur Anwendung kommen. Sollten Sie die Umkehrosmose-Anlage selbst montieren, halten Sie sich bitte genau an die aufgeführten Schritte. Kinder bitte vom Gerät fernhalten.
2. Achten Sie bei Bohrungen darauf, dass sich keine Wasser- und elektrische Leitungen dahinter befinden. Das Gerät muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Das Netzteil muss an einem gut belüfteten und wasserdichten Ort aufbewahrt sein.


Wenn eine der im Folgenden aufgeführten Situationen auftritt, trennen Sie das Gerät bitte umgehend von der Wasserzufuhr (schließen Sie das Einlasswasser-Kugelventil) oder ziehen Sie das Stromkabel ab und nehmen Sie eine Reparatur vor:

- wenn Wasser aus den Wasserleitungen oder anderen Komponenten austritt
- wenn einige der Elemente nicht korrekt arbeiten
- wenn einige Bestandteile Strom führen
- wenn Sie andere Anomalien oder Fehler am Gerät feststellen

Wenn Sie das Gerät eine Zeit lang nicht nutzen, trennen Sie das Gerät bitte ebenfalls von der Wasserzufuhr oder ziehen Sie das Stromkabel ab.

Bei Beschädigung des Gerätes und/oder seiner Bestandteile wenden Sie sich bitte an den Lieferanten oder an eine Fachkraft. Wir haften nicht für etwaige Schäden durch unsachgemäße Behandlung.

VIII. Technische Parameter

Model	PUR BOOSTER QUICK 7 Stufen - 600 GPD	
Nennspannung	AC 120V-230V	50/60Hz
Nennleistung	80 W	
Wasserdruck	1 – 4 BAR	
Eingangswassertemperatur	5 – 40 °C	
Anschluss	1/2"	
Max. TDS Eingangswasser	≤1000 PPM	
Max. GPD	600 Gallonen/ca. 2300 pro Tag ca. 1.6 Liter/Minute	
Spülvorgang	Automatisch, manuell	
Schutztyp gegen Stromschlag	Schutzklasse II	

Bemerkung: Änderungen zur Verbesserung und Weiterentwicklung des Produktes vorbehalten.

Informationspflichten gegenüber privater Haushalte gemäß § 18 ElektroG

(1) Gemäß § 17 ElektroG sind wir unter den dort genannten Bedingungen verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte unentgeltlich zurückzunehmen. Dieser gesetzlichen Verpflichtung kommen wir über das Internetportal interseroh.de nach. Detaillierte Informationen zum genauen Umfang unserer Rücknahmepflichten und den von uns geschaffenen Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten erhalten Sie über die nachfolgende Webseite: www.interseroh.de

(2) **ENTSORGUNGSHINWEIS:** Bitte entfernen Sie die Filterpatronen von ihrer Umkehrosmoseanlage und entsorgen sie diese im Hausmüll, bevor sie den Rest der Anlage in den Elektroschrott verbringen!

(3) Wir weisen alle Besitzer von Elektro- und Elektronikaltgeräten darauf hin, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, diese Geräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.

Danach sind insbesondere die Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten über die Restmülltonne oder die gelbe Tonne untersagt. Das nachfolgend dargestellte und auf Elektro- und Elektronikgeräten aufgebrachte Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern weist zusätzlich auf die Pflicht zur getrennten Erfassung hin.



(4) Wir weisen alle Besitzer von Elektro- und Elektronikaltgeräten darauf hin, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, vor der Abgabe dieser Altgeräte, Altbatterien und Altakkumulatoren zu entnehmen, sofern diese nicht von diesen Altgeräten umschlossen sind.

(5) Wir weisen alle Endnutzer von Elektro- und Elektronikaltgeräten darauf hin, dass Sie für das Löschen personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten selbst verantwortlich sind.

Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte unter 04721-663050 an.

PUR BOOSTER QUICK

7 Stufen - 600 GPD

Installations- und Wartungshandbuch

UMKEHROSMOSE-ANLAGE